

21.08.2016 – Nr. 24

ADAC MX Masters in Gaildorf: Führungswechsel in allen drei Klassen

- **WM-Pilot Max Nagl holt Tagessieg beim ADAC MX Masters in Gaildorf**
- **ADAC MX Masters: Dennis Ullrich wieder Tabellenführer**
- **ADAC MX Youngster Cup: Bas Vaessen auf dem Weg zum Titel**
- **ADAC MX Junior Cup: Rene Hofer freut sich über Spitzenposition**

Gaildorf. 16.500 Besucher, eine perfekte Sicht auf die Strecke und strahlender Sonnenschein: Der Sonntag im baden-württembergischen Gaildorf lieferte optimale Voraussetzungen für spannende und actiongeladene Motocross-Rennen. Als besonders erfolgreich wird das Rennwochenende vor allem Max Nagl (29, Rockstar Energy Husqvarna Factory Racing Team) und Dennis Ullrich (23, KTM Sarholz Racing Team) in Erinnerung bleiben. Während Nagl mit zwei Laufsiegen die volle Punktzahl und damit den Tagessieg einheimste, machte „Ulle“ mit einem zweiten Platz in der Gesamtwertung und damit einem Wechsel an der Tabellenspitze von sich reden. „Mein Plan ist aufgegangen, jetzt bin ich wieder Führender. Das lässt mich natürlich auch positiv auf das ADAC MX Masters-Finale in Holzgerlingen blicken, denn auch dort spielt mir die Bodenbeschaffenheit in die Karten“, erklärte der 23-Jährige.

Und auch Nagl pflichtete seinem Konkurrenten bei und lobte den zweifachen ADAC MX Masters-Champion für seine tollen Ergebnisse. „Dennis ist eine super Saison gefahren und wenn er diese tolle Leistung auch beim Motocross der Nationen abrufen, haben wir sehr gute Chancen auf eine Top-Platzierung in Maggiora“, sagte der WM-Dritte über Ullrich, mit dem er gemeinsam mit Henry Jacobi (19, Honda JTech Racing Team) als Team Germany am 24. und 25. September in Italien bei der Motocross-Mannschafts-Weltmeisterschaft antreten wird. Zudem zeigte sich der Oberbayer über seinen eigenen Auftritt sehr zufrieden und meinte: „Tolle Zuschauer, großartige Rennen, super Atmosphäre! Dieses Wochenende hier in Gaildorf hat rundum gepasst und sehr viel Spaß gemacht.“ Tagesdritter wurde der Däne Thomas Kjer Olsen (19/DEN, Bodo Schmidt Motorsport, Husqvarna), der in der Gesamtwertung nun mit dem neuen Zweitplatzierten Harri Kullas (24/FIN, KTM Sarholz Racing Team) gleichauf ist und mit vier Punkten hinter Ullrich liegt.

ADAC MX Youngster Cup

Im ADAC MX Youngster Cup spielten sich am Rennsonntag unglaublich spannende Szenen ab. Der Neuseeländer Josiah Natzke (17, KTM Red Bull Factory Racing) sicherte sich mit einem Platz zwei in Lauf eins und dem besten Ergebnis in Lauf zwei den Tagessieg und freute sich, dass er vor einem so großen Publikum, das er aus seinem Heimatland Neuseeland nicht gewohnt ist, so gefeiert wurde. Für noch mehr Furore sorgten allerdings die beiden Konkurrenten Miro Sihvonen (17/FIN, Diga Junior Racing Team, KTM) und Bas Vaessen (18/NED, Team Suzuki World MX2). Mit einem Sieg in Lauf eins und einem vierten Platz im zweiten Rennen positionierte sich Vaessen nicht nur auf Platz zwei in der Gesamtwertung, er übernahm damit – wenn auch nur knapp mit zwei Punkten – die Führung an der Tabellenspitze: „Es waren wahnsinnig aufregende Battles an diesem Wochenende, die mich körperlich und mental sehr gefordert haben. Aber ich habe am Ende das erreicht, was ich wollte und kann nun gestärkt auf das Finale in Holzgerlingen blicken“, kommentierte der 18-Jährige seine Leistung vom Rennwochenende. Gesamtdritter wurde der 20-Jährige Stefan Ekerold (Bodo Schmidt Motorsport).

ADAC MX Junior Cup

Tagessieg für ADAC MX Junior Cup-Pilot Rene Hofer (14, MSC Imbach/Kini KTM Junior Pro Team by Mefo Sport): Das von MX-Legende Heinz Kinigadner geförderte Talent setzte sich in beiden

Presse-Information

Läufen an die Spitze und übernahm damit wieder die Tabellenführung in der Gesamtwertung. Insgesamt hat der Österreicher nun 17 Punkte Vorsprung vor seinem Konkurrenten Meico Vettik (13/EST, Mefo Sport Racing Team, KTM). Sichtlich erleichtert und stolz berichtete der 14-Jährige: "Wie sagt man in Österreich so schön: Wenn's läuft, dann läuft's! Und genau das scheint bei mir gerade der Fall zu sein. Jetzt ist der Titel im ADAC MX Junior Cup definitiv ein realistisches Ziel! Der Speed ist da und der Wille sowieso!" Hofer war gerade erst zum Europa- und Weltmeister in der Klasse 85ccm gekürt worden, die Trophäe im ADAC MX Junior Cup würde somit einen Titel-Hattrick in dieser Saison für den erfolgreichen Jungspund bedeuten. Gesamtzweiter wurde der Australier Jett Lawrence (13, Monster Energy Kawasaki Elf Team Pfeil), auf Platz drei landete der Schweizer Mike Gwerder (13, Husqvarna).

Das Finale des ADAC MX Masters findet am 17. und 18. September auf dem Schützenbühlring in Holzgerlingen statt. Die Kraftfahrervereinigung Kalteneck e.V. (Kfv Kalteneck) hatte im vergangenen Jahr als Ausrichter der Rennserie ausgesetzt, um die 1.800 Meter lange Lehmboden-Strecke zu überarbeiten und das Fahrerlager zu optimieren. Nun können sich die Piloten auf einen perfekt präparierten Rundkurs freuen, der zu den übersichtlichsten MX-Tracks in ganz Europa gehört. Der Startbereich wurde umgestaltet, zudem überzeugt der Schützenbühlring durch viele Sprünge, eine große Wiesenschleife und einige anspruchsvolle Auf- und Abfahrten. Als Lokalmatador geht in Holzgerlingen Dennis Ullrich an den Start, der dort seit 2012 im Verein ist, auf dieser Strecke seine zwei ADAC MX Masters-Titel gewann und zum ADAC MX Youngster Cup-Sieger wurde.

Gaildorf:

Meisterschaftsstand ADAC MX Masters

Dennis Ullrich, 190 Punkte
Harri Kullas, 186 Punkte
Thomas Kjer Olsen, 186 Punkte

Meisterschaftsstand ADAC MX Youngster Cup

Bas Vaessen, 199 Punkte
Miro Sihvonen, 197 Punkte
Stefan Ekerold, 175 Punkte

Meisterschaftsstand ADAC MX Junior Cup

Rene Hofer, 165 Punkte
Meico Vettik, 148 Punkte
Maksim Kraev, 137 Punkte

Gaildorf: Privatfahrerwertung in der Klasse ADAC MX Masters

1. Maik Schaller (Rudersberg), 56 Punkte
2. Patrik Bender (Beibertal), 47 Punkte
3. Tim Münchhofen (Düsseldorf), 43 Punkte

Gaildorf: Markenwertung in der Klasse ADAC MX Masters

1. KTM, 221 Punkte
2. Husqvarna, 196 Punkte
3. Suzuki, 184 Punkte



Presse-Information

- 4. Kawasaki, 127 Punkte
- 5. Honda, 115 Punkte
- 6. Yamaha, 54 Punkte

Pressekontakt

ADAC MX Masters

Nina Schröder, Tel.: +49 (0) 152 338 32 738, E-Mail: ninaschroederpr@gmail.com

ADAC e.V.

Oliver Runschke, Tel.: +49 (0) 89 7676 6965, E-Mail: oliver.runschke@adac.de

Kay-Oliver Langendorff, Tel.: +49 (0) 89 7676 6936, E-Mail: kay.langendorff@adac.de

www.adac.de/mx-masters

www.adac.de/motorsport